

034 Natur, Mensch, Gesellschaft

Lehrplan 21 – Vertiefungsmodul NMG – 1./2. Primar

21.034.01.01

Schuljahr: 21/22

Kursdaten: Dienstag 28.09.2021 17:00 - 21:00

Dienstag 26.10.2021 17:00 - 21:00

Leitung: Guido Estermann, Dozent PHSZ

Kursdauer: 6 Stunden Std.

Kursplätze: 12 - 20

Kursort: Ausserschwyz

AUSSCHREIBUNGSTEXT

ZIELE

Die Teilnehmenden

- wissen Bescheid über den Aufbau und die Kompetenzorientierung im Bereich NMG Zyklus 1.
- kennen die wesentlichen Unterschiede zum bisherigen Lehrplan.
- lernen anhand exemplarischer Beispiele die Umsetzung der Kompetenzen im NMG Zyklus 1 kennen.

INHALTE

- Inhalt, Überblick und Kontext der Kompetenzen NMG Zyklus 1
- Konkretes Kennenlernen kompetenzorientierter Aufgabenstellungen
- Standortanalyse, Planung und Umsetzung konkreter Aufgabenstellungen

ARBEITSWEISE

- Auseinandersetzung mit Kompetenzen NMG Zyklus 1 im LP21
- Exemplarische Vertiefung verschiedener Aufgabenstellungen in methodischen Settings
- Persönliche Standortanalyse der NMG Kompetenzen und konkrete Planung der Umsetzung für den eigenen Unterricht

INFRASTRUKTUR

Wichtiger Wunsch: Möglichst Kursort Goldau, da sonst Kaderlehrpersonen nicht rechtzeitig vor Ort sind.
Seminarraum, Beamer, WLAN, Whiteboard

HINWEIS FÜR DIE EINLADUNG

Kursmaterial (Skript) wird von PHSZ, W+D zugesandt.

ZIELGRUPPE

Lehrpersonen 1./2. Primar

034 Natur, Mensch, Gesellschaft

Lehrplan 21 – Vertiefungsmodul NMG – 3./4. Primar

21.034.02.01

Schuljahr: 21/22

Kursdaten: Donnerstag 16.09.2021 18:00 - 21:00

Donnerstag 04.11.2021 18:00 - 21:00

Leitung: Jolanda Nydegger, Dozentin PHSZ

Kursdauer: 6 Stunden Std.

Kursplätze: 14 - 24

Kursort: Ausserschwyz

AUSSCHREIBUNGSTEXT

ZIELE

Die Teilnehmenden können

- die Kompetenzen im Fach NMG nennen und ihre Bedeutsamkeit im Rahmen des LP21 erklären.
- die wesentlichen Unterschiede zum bisherigen Lehrplan aufzählen.
- anhand eines exemplarischen Beispiels die Umsetzung von Kompetenzen im NMG-Unterricht erklären und im eigenen Unterricht umsetzen.

INHALTE

- Inhalt, Überblick und Kontext der Kompetenzen
- Konkrete Arbeit mit den methodischen Kompetenzen im Fach NMG
- Standortanalyse, Planung und Umsetzung sowie Beurteilung von Kompetenzen im eigenen Unterricht

ARBEITSWEISE

- Auseinandersetzung mit den NMG-Kompetenzen im LP21
- Exemplarische Vertiefung anhand von Methodenkompetenz im Fach NMG
- Persönliche Standortanalyse der Kompetenzen und konkrete Planung eines Beispiels für den eigenen Unterricht

INFRASTRUKTUR

Schulzimmer, Beamer, Internetanschluss

ZIELGRUPPE

Lehrpersonen 3./4. Primar

Kursdaten: Donnerstag 30.09.2021 18:00 - 21:00
Donnerstag 11.11.2021 18:00 - 21:00

Leitung: Jolanda Nydegger, Dozentin PHSZ

Kursdauer: 6 Stunden Std.

Kursplätze: 14 - 24

Kursort: Innerschwyz

AUSSCHREIBUNGSTEXT

ZIELE

Die Teilnehmenden können

- die Kompetenzen im Fach NMG nennen und ihre Bedeutsamkeit im Rahmen des LP21 erklären.
- die wesentlichen Unterschiede zum bisherigen Lehrplan aufzählen.
- anhand eines exemplarischen Beispiels die Umsetzung von Kompetenzen im NMG-Unterricht erklären und im eigenen Unterricht umsetzen.

INHALTE

- Inhalt, Überblick und Kontext der Kompetenzen
- Konkrete Arbeit mit den methodischen Kompetenzen im Fach NMG
- Standortanalyse, Planung und Umsetzung sowie Beurteilung von Kompetenzen im eigenen Unterricht

ARBEITSWEISE

- Auseinandersetzung mit den NMG-Kompetenzen im LP21
- Exemplarische Vertiefung anhand von Methodenkompetenz im Fach NMG
- Persönliche Standortanalyse der Kompetenzen und konkrete Planung eines Beispiels für den eigenen Unterricht

INFRASTRUKTUR

Schulzimmer, Beamer, Internetanschluss

ZIELGRUPPE

Lehrpersonen 5./6. Primar

034 Natur, Mensch, Gesellschaft

Kinder begegnen Natur und Technik im Kindergarten

21.034.04.01

Schuljahr: 21/22

Kursdaten: Mittwoch 27.10.2021 14:00 - 17:00

Leitung: Judith Egloff, Dozentin PHZH

Kursdauer: 3 Stunden Std.

Kursplätze: 14 - 24

Kursort: noch offen

AUSSCHREIBUNGSTEXT

ZIELE

Die Kursteilnehmenden

- kennen das inhaltlich-didaktische Konzept des Lehrmittels und die Bezüge zum Lehrplan 21.
- erhalten einen Einblick in die Inhalte und den Aufbau.
- sind motiviert, das Lehrmittel in ihrem Unterricht einzusetzen.

INHALTE

- Überblick über das Lehrmittel und Lehrplanbezug
- Einblick in ausgewählte Kapitel und Unterrichtsvorschläge
- Möglichkeiten zum Auswählen und Setzen von Schwerpunkten
- Zusammenspiel von Unterrichtsordner, Bildkarten und Bilderbuch

ARBEITSWEISE

Kurzreferate, praktisches Ausprobieren von Experimenten und Unterrichtsideen, Austausch und Diskussion zur Umsetzung im Kindergarten

INFRASTRUKTUR

Beamer, Whiteboard

Wichtig: neben den Tischen für die TN braucht es zusätzlichen Platz (im Raum selber oder in einem Nebenraum) für ca. 8 Tische, auf denen Material für praktische Versuche ausgelegt werden kann.

HINWEIS FÜR DIE EINLADUNG

Mitnehmen: Wenn möglich den Unterrichtsordner und die Box mit den Bildkarten mitbringen.

Bitte beachten Sie das Schutzkonzept vor Ort.

ZIELGRUPPE

Lehrpersonen Kindergarten

034 Natur, Mensch, Gesellschaft

Magic Science – Wissenschaft macht Spass – MINT

21.034.05.01

Schuljahr: 21/22

Kursdaten: Samstag 29.01.2022 09:00 - 16:00
Leitung: Urs Gfeller, Geschäftsführer Magic Science
Kursdauer: 6 Stunden Std.
Kursplätze: 14 - 24
Kursort: Ausserschwyz

AUSSCHREIBUNGSTEXT

ZIELE

- Wie werden naturwissenschaftliche Experimente in den Unterricht integriert?
- Wie wird eine bleibende Beziehung (Aufhänger) zum Thema geschaffen?
- Wie kann erreicht werden, dass Auszubildende das Erlebte und Erlernete auch zu Hause thematisieren?

INHALTE

- Spass weckt das Interesse - wer Interesse hat, lernt mehr - wer mehr lernt, hat mehr Erfolg.
- Naturwissenschaftliche Experimente können nicht nur im Fachbereich "Natur und Technik" eingesetzt werden.
- Interdisziplinär können chemische und physikalische Experimente eingesetzt werden, um auch zu anderen Themen eine Brücke zu schlagen.
- Der Waooo-Effekt weckt das Interesse und setzt einen Marker.
- Die Teilnehmenden werden in der Umsetzung des Lehrplans 21 und in den Bestrebungen, die MINT-Fächer zu fördern, unterstützt.
- Mit chemischen und physikalischen Experimenten soll die schöne Seite der Naturwissenschaften gezeigt werden. Alle Menschen sind doch wandelnde Chemie- und Biologiellabors, die auch den Gesetzen der Physik unterliegen.
- Die Elemente Spass und Überraschung dürfen auch im Unterricht ihren Platz haben.
- Ziel ist, dass der Entscheid für einen naturwissenschaftliche Laufbahn in der 8. Klasse eine Option wird.
- MINT beginnt bereits im Kindergarten.

ARBEITSWEISE

Die Kursteilnehmenden dürfen interaktiv Experimente erleben und selber durchführen.
Sich gemeinsam Gedanken machen, wo und wie Experimente in den Unterricht integriert werden können
Kein Frontalunterricht, sondern miteinander Erfahrungen sammeln

HINWEIS FÜR DIE EINLADUNG

Die Teilnehmenden erhalten einen Gutschein im Wert von CHF 100.00, um sich nachträglich mit Experimenten ihrer Wahl einzudecken.

MATERIALKOSTEN

Material CHF 60.00

ZIELGRUPPE

Lehrpersonen Kindergarten, Lehrpersonen Primar

034 Natur, Mensch, Gesellschaft

Draussen unterrichten – nach Lehrplan 21 und in allen Fachbereichen

21.034.06.01

Schuljahr: 21/22

Kursdaten: Samstag 30.10.2021 09:00 - 16:30
Samstag 02.04.2022 09:00 - 16:30

Leitung: Stefan Werner, Naturpädagoge, Lehrperson, Heilpädagoge

Kursdauer: 13 Stunden Std.

Kursplätze: 14 - 21

Kursort: Ausserschwyz

AUSSCHREIBUNGSTEXT

ZIELE

Dieser Kurs vermittelt das nötige Rüstzeug, um den Unterricht regelmässig ins Freie zu verlegen.

INHALTE

Der Kurs zeigt auf, wie Unterricht im Wald oder am Bach, auf der Wiese und auf dem Schulhof stattfinden kann. Die Teilnehmenden erproben, wie sich ihr Unterricht im Freien mit stufengerechten Zielen, Inhalten und Methoden gestalten lässt und sie lernen die Vorzüge des Lernorts Natur kennen. Neben Natur, Mensch, Gesellschaft (NMG) erfahren sie auch, dass sich Mathematik, Sprachen, Bewegung und Sport, Musik oder Gestalten genauso für den Unterricht in der Natur eignen.

ARBEITSWEISE

Handlungs- und kompetenzorientiert, praxisbezogen und entsprechend den Bedürfnissen der Teilnehmenden

INFRASTRUKTUR

Treffpunkt wird von der Kursleitung bekannt gegeben. Der Kurs findet im Freien statt.

HINWEIS FÜR DIE EINLADUNG

Das Buch "Draussen unterrichten" wird als Kursunterlage empfohlen.

KURSADRESSE

Der Kurs wird in Ausserschwyz (Ausgangsort Pfäffikon SZ) stattfinden.

ZIELGRUPPE

Lehrpersonen Kindergarten, Lehrpersonen Primar, Lehrpersonen für Schulische Heilpädagogik

034 Natur, Mensch, Gesellschaft

«Biologische Vielfalt vor der (Schul-)Haustüre entdecken» – ein wichtiges Themenfeld für NMG und BNE in der Schulpraxis

21.034.07.01

Schuljahr: 21/22

Kursdaten: Samstag 28.08.2021 08:30 - 16:00
Leitung: Jürgen Kühnis, Dozent PHSZ
Andreas Mäder, Zoopädagoge, Erwachsenenbildner mit eidg. Fachausweis
Kursdauer: 6.5 Stunden Std.
Kursplätze: 12 - 24
Kursort: Innerschwyz

AUSSCHREIBUNGSTEXT

Intendierte Lernziele/Kompetenzen:

Die Teilnehmenden

- können die Bedeutung des Draussen-Lernens in der Natur für eine ganzheitliche Entwicklung begründen.
- können Lernanlässe in der Natur handlungsorientiert umsetzen.
- verfügen über ein Grundwissen (inkl. Artenkenntnisse von Fauna und Flora) zu ausgewählten Ökosystemen (Fokus Wald).
- können zur Erkundung der Natur adäquate Arbeitsmaterialien einsetzen.
- kennen Umsetzungsmöglichkeiten zur Gestaltung eines naturnahen Schulareals.

INHALTE

Lernort Natur, Ökosystem Wald, Kennzeichen einer naturnahen Landschaft, Gestaltung eines naturnahen Schulareals

ARBEITSWEISE

Praxiskurs mit kurzen Theorieblöcken und konkreten Umsetzungsformen im Gelände

ZIELGRUPPE

Lehrpersonen Kindergarten, Lehrpersonen Primar

034 Natur, Mensch, Gesellschaft

Politische Bildung im Zyklus 1 – Lernaufgaben und Umsetzungsperspektiven zum guten Zusammenleben und zu Gerechtigkeit

21.034.08.01

Schuljahr: 21/22

Kursdaten: Donnerstag 21.10.2021 17:00 - 20:00
Samstag 13.11.2021 08:30 - 11:30
Donnerstag 09.12.2021 17:00 - 20:00

Leitung: Guido Estermann, Dozent PHSZ
Judith Arnold, Dozentin PHSZ

Kursdauer: 9 Stunden Std.

Kursplätze: 12 - 24

Kursort: Kanton Uri

AUSSCHREIBUNGSTEXT

Fragen nach einem guten Zusammenleben, dem konstruktiven Umgang mit Konflikten und Gerechtigkeit beschäftigen Kinder im Zyklus 1. Diesen nachzugehen, darüber zu philosophieren und praktische Anwendungen zu erfahren, stärkt nicht nur die Persönlichkeit, sondern legt auch eine gute Grundlage für politisches Bewusstsein und Handlungsfähigkeit.

ZIELE

Die Teilnehmenden können

- Ämter und Funktionen sowie Institutionen (z. B. Feuerwehr, Polizei usw.) im Kontext der politischen Bildung kindgerecht umsetzen.
- Inhalte zu politischer Bildung im Lehrplan 21 verorten und anwenden.
- konkrete Beispiele in der Trias von Kinderrechtsbildung/Toleranzförderung - Friedensförderung/Konfliktdeeskalation - Demokratiebildung/Staatskunde verorten.
- Prozesse der Entscheidungsfindung in der Klasse stufenspezifisch umsetzen.
- Prinzipien der politischen Handlungskompetenz für Klassen- und/oder Schülerrat stufenspezifisch umsetzen.

INHALTE

Die Teilnehmenden setzen sich mit grundlegenden Prinzipien des guten und gerechten Zusammenlebens sowie mit Kinderrechten auseinander. Sie lernen aktuelle Lehrmittel wie Composito für die Menschenrechtsbildung und Weitblick für die politischen Institutionen wie Feuerwehr und Polizei kennen und setzen sich mit grundsätzlichen Fragen der demokratischen Gesellschaft auseinander. Die Schlichtungsbrücke, Prinzipien zum Philosophieren mit Kindern wie auch der doppelte Perspektivenwechsel werden an konkreten Beispielen vorgestellt.

ARBEITSWEISE

kurze Inputs, Diskussions- und Austauschrunden, praktische Beispiele, Re-flexion

TRANSFER

Im Kurs können konkrete Beispiele ausprobiert und für die eigene Klasse adaptiert werden.

HINWEIS FÜR DIE EINLADUNG

Mitnehmen: Laptop, Lehrplan 21

ZIELGRUPPE

Lehrpersonen Kindergarten, Lehrpersonen 1./2. Primar

Politische Bildung im Zyklus 2 – Wie funktionieren eigentlich demokratische Institutionen und Entscheidungsprozesse?

21.034.09.01

Schuljahr: 21/22

Kursdaten: Dienstag 11.01.2022 17:00 - 20:00
Donnerstag 27.01.2022 17:00 - 20:00
Donnerstag 17.02.2022 17:00 - 20:00

Leitung: Guido Estermann, Dozent PHSZ
Judith Arnold, Dozentin PHSZ

Kursdauer: 9 Stunden Std.

Kursplätze: 12 - 24

Kursort: Kanton Uri

AUSSCHREIBUNGSTEXT

Schülerinnen und Schüler im Zyklus 2 fragen auch nach der Funktionsweise von politischen Prozessen und Entscheiden. Sie machen sich Gedanken über eine gute und gerechte Gesellschaftsordnung und erkennen unterschiedliche Werte und Normen sowie bestehende Dilemmasituationen.

ZIELE

Die Teilnehmenden können

- die Funktion demokratischer Institutionen und Entscheidungsprozesse schülergerecht umsetzen.
- Inhalte zu politischer Bildung im Lehrplan 21 verorten und anwenden.
- konkrete Beispiele in der Trias von Kinderrechtsbildung/Toleranzförderung - Friedensförderung/Konfliktdeeskalation - Demokratiebildung/Staatskunde verorten.
- die Didaktik des doppelten Perspektivenwechsels an konkreten Beispielen anwenden.
- grundlegende Prinzipien der Friedenspädagogik und Gewaltdeeskalation sowie der Werteentwicklung umsetzen.
- die Grundfunktionen der (sozialen) Medien im Kontext der politischen Bildung erläutern.

INHALTE

Die Kursteilnehmenden setzen sich mit der Entstehung der Menschen- und Kinderrechte auseinander und lernen das Lehrmittel 'Der Balljunge' kennen. Private und öffentliche Bereiche, Dilemmasituationen und politische Entscheidungsprozesse werden über Planspiele wie 'Eine Strasse für Felddorf' und 'Demokrat(w)ie?' sowie über die Lernaufgaben im Lehrmittel Weitblicke erfahrbar gemacht. Als Grundlage für eine gerechte Klassen- und Weltgesellschaft wird die Schlichtungsbrücke zur Konfliktdeeskalation und Versöhnung vorgestellt. Der Einfluss der (sozialen) Medien auf die Urteilsbildung innerhalb politischer Prozesse wird aufbereitet und Methoden zur Stärkung der Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen wie fragen, sich informieren, vergleichen oder sich engagieren werden vorgestellt.

ARBEITSWEISE

kurze Inputs, Diskussions- und Austauschrunden, praktische Beispiele durchspielen, Reflexion

TRANSFER

Im Kurs können konkrete Beispiele ausprobiert und für die eigene Klasse adaptiert werden.

HINWEIS FÜR DIE EINLADUNG

Mitnehmen: Laptop, Lehrplan 21

ZIELGRUPPE

Lehrpersonen 3-6. Primar

Kursdaten: Samstag 23.10.2021 08:20 - 12:20
Leitung: Hildegard Brühwiler, Fachschaftsleiterin Fachdidaktik Natur, Mensch, Gesellschaft PH Zug
Kursdauer: 4 Stunden Std.
Kursplätze: 14 - 16
Kursort: Kanton Zug

AUSSCHREIBUNGSTEXT

ZIELE

Die Teilnehmenden

- planen konkreten NMG-Unterricht für den 1. Zyklus mit Schwerpunkt NMG.9 (Zeit, Dauer und Wandel verstehen - Geschichte und Geschichten unterscheiden).
- kennen Denk-, Arbeits- und Handlungsweise für das geschichtsorientierte Lernen und nutzen diese für das eigene Lernarrangement.
- können historisches Lernen anregen sowie die Vorstellungen der Schülerinnen und Schüler zu Wandel und Dauer im Alltag klären und erweitern.
- können das Lernarrangement in der Zyklusplanung einordnen und kennen das Unterrichtsverständnis.

INHALTE

Im Kurs wird ein Lernarrangement zum Thema «Gestern - heute - morgen» vorgestellt. Im Rahmen dieses Lernarrangements erarbeiten die Teilnehmenden zusammen mit der Kursleitung, wie den Fragen der Schülerinnen und Schüler Platz gegeben werden kann, wie mithilfe des Forschungswegs (Scaffolding) ihre Interessen und das Potenzial der kognitiven Aktivierung genutzt werden können.

Teil des Lernarrangements ist, eine Ausstellung über das Leben in den letzten 100 Jahren mit den Schülerinnen und Schülern aufzubauen, ausserdem diskutieren wir Beurteilungssituationen.

ARBEITSWEISE

Inputs, Gruppenarbeiten, Einzelcoaching

TRANSFER

Das vorgestellte Lernarrangement für die eigene Unterrichtssituation und die eigenen Schülerinnen und Schüler vorbereiten

HINWEIS FÜR DIE EINLADUNG

Mitnehmen:

- Laptop und evtl. Memorystick
- Nach Möglichkeit die Lehrmittel Praxisbuch Lernwelten NMG Weiterbildung und Dossier 4 bis 8, die Lehrmittel stehen im Kurs auch zur Verfügung
- Einen möglichst 'alten' (Alltags)gegenstand eingepackt/versteckt, zu dem man (wenn möglich) einen persönlichen Bezug hat.
- Zwei Fotos aus der eigenen Biografie ausgedruckt

BEMERKUNGEN WEB

Der Kurs basiert auf dem neuen Praxisbuch Lernwelten NMG Weiterbildung und dem Lehrmittel Dossier 4 bis 8.

034 Natur, Mensch, Gesellschaft

Lebensweisen und Lebensräume von Menschen erschliessen und vergleichen

21.034.11.01

Schuljahr: 21/22

- Kursdaten:** Samstag 30.10.2021 08:20 - 12:20
- Leitung:** Hildegard Brühwiler, Fachschaftsleiterin Fachdidaktik Natur, Mensch, Gesellschaft PH Zug
Esther Leemann, Lehrbeauftragte Fachdidaktik Natur, Mensch, Gesellschaft
- Kursdauer:** 4 Stunden Std.
- Kursplätze:** 14 - 20
- Kursort:** Kanton Zug

AUSSCHREIBUNGSTEXT

ZIELE

Die Teilnehmenden

- lernen Schulprojekte als Anregung für eigene Unterrichtsvorhaben zu NMG.7 kennen.
- lernen NMG-Unterrichtsprojekt mit viel BNE-Potenzial kennen.
- setzen einen Akzent auf NMG.7 - Lebensweisen und Lebensräume von Menschen erschliessen und vergleichen.
- lernen Sachzusammenhänge an einem konkreten Beispiel kennen: Die Bunong - ein indigenes Volk im 21. Jahrhundert.
- arbeiten im Klassenzimmer mit einer Ethnologin zusammen.

INHALTE

Im Kurs werden «Lebensweisen und Lebensräume in fernen Gebieten der Erde» am Beispiel des indigenen Volkes der «Bunong» aufgezeigt, mithilfe von Legesets (mit Planspielelementen) und Rollenspiel erschlossen und zum Nachdenken über das Spannungsfeld zwischen Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft genutzt. Der Unterricht orientiert sich an den didaktischen Prinzipien von BNE gemäss Lehrplan 21 – Vernetztes Denken, Zukunftsorientierung und Partizipation. Die erprobten Materialien dürfen von den Teilnehmenden zu Unterrichtszwecken verwendet werden.

ARBEITSWEISE

Inputs der Ethnologin zur Erweiterung der Sachkenntnis mit viel BNE-Potenzial. Referat: Zusammenhänge und Hintergründe zu durchgeführten Schulprojekten mit Erkenntnissen daraus zu Vorstellungen von Schülerinnen und Schülern (Conceptual Change). Konkrete Methoden und Unterrichtssettings kennenlernen und ausprobieren: Legeset (Planspiel) und Rollenspiel. Das bisher vorliegende Unterrichtsmaterial wird den Teilnehmenden auf Wunsch zur Verfügung gestellt (PC).

TRANSFER

Die vorgestellten Schulprojekte für die eigene Schul- oder Unterrichtssituation als Planungsimpuls nutzen. Vor Ort mit der Ethnologin Kontakt knüpfen – sie als mögliche Expertin für eigene Schulprojekte ansprechen (Zusammenarbeit planen z. B. Holkurs für die Schule).

HINWEIS FÜR DIE EINLADUNG

Mitnehmen: Laptop (Arbeit mithilfe des Internets)

BEMERKUNGEN WEB

Der Kurs basiert auf konkreten Forschungsreisen der Ethnologin und Schulprojektleiterin Dr. Esther Leemann.

034 Natur, Mensch, Gesellschaft

Pubertät: Achtung Baustelle! Methoden-Update zu kompetenzorientierter Sexualkunde

21.034.12.01

Schuljahr: 21/22

Kursdaten: Mittwoch 27.10.2021 14:00 - 18:00
Leitung: Angela Walti, Sexualpädagogin
Kursdauer: 4 Stunden Std.
Kursplätze: 14 - 14
Kursort: Luzern

AUSSCHREIBUNGSTEXT

ZIELE

Die Pubertät kommt von allein ... und kann einen ganzen Sturm von Fragen, Unsicherheiten und neuen Gefühlen auslösen. Kein Wunder, sieht der Lehrplan 21 vor, Themen wie Körperaufklärung, Freundschaft und Liebe, Rollenbilder, aber auch Mediennutzung zu besprechen.

INHALTE

Der Kursnachmittag bietet die Möglichkeit eines Updates zu methodisch-didaktischen Umsetzungsmöglichkeiten.

ARBEITSWEISE

Die Teilnehmenden erhalten Handouts, Methodenideen und Literaturhinweise und können eigene Fragen aus dem Schulalltag einbringen.

034 Natur, Mensch, Gesellschaft

Medizinische Kindernotfälle

21.034.13.01

Schuljahr: 21/22

Kursdaten: Samstag 28.08.2021 08:30 - 16:30
Leitung: Markus-Peter Rüedi, Dipl. Experte Anästhesiepflege und Rettungssanitäter HF
Kursdauer: 7 Stunden Std.
Kursplätze: 6 - 20
Kursort: Kanton Zug

AUSSCHREIBUNGSTEXT

ZIELE/INHALTE

Die Teilnehmenden sind nach dem Kurs in der Lage

- eine korrekte Alarmierung als Lehrperson zu organisieren.
- die Zeit bis zum Eintreffen der professionellen Hilfe sinnvoll zu nutzen.
- die richtigen Erstmassnahmen anhand des vertieften Notfallwissens zu ABCD einzuleiten.
- das Kind korrekt an die nachbehandelnden Fachpersonen zu übergeben.

ARBEITSWEISE

- Theoretische Kurzinputs
- Fallbeispiele (Übungen mit sich steigender Komplexität)

TRANSFER

Es wird vorwiegend mit Fallbeispielen gearbeitet, welche die Nachhaltigkeit steigern.

034 Natur, Mensch, Gesellschaft

Mit dem Lehrmittel Natur und Technik «NaTech» draussen unterrichten

21.034.14.01

Schuljahr: 21/22

Kursdaten: Mittwoch 22.09.2021 13:30 - 16:30
Mittwoch 19.01.2022 13:30 - 16:30
Mittwoch 20.04.2022 13:30 - 16:30
Mittwoch 15.06.2022 13:30 - 16:30

Leitung: Lara Kaiser,

Kursdauer: 12 Stunden Std.

Kursplätze: 14 - 24

Kursort: Kanton Uri

AUSSCHREIBUNGSTEXT

Welche Themen aus dem NaTech kann man draussen unterrichten und welche konkreten Ideen gibt es, um diese passend zur Jahreszeit in der Natur umzusetzen?

ZIELE

Spiele und Aktivitäten zu den Kapiteln "Der Natur so nah" und "Jahres-lauf" (KG) und "Vielfalt" und "Entwicklung" (Primar) kennenlernen, die in der nahen Natur mit der eigenen Klasse 1:1 durchgeführt werden können.

INHALTE

September/Herbst

- Krabbeltiere
- Vielfalt von Bäumen und Boden
- Verbreitungsstrategien Pflanzen

Januar/Winter

- Tierspuren
- Überwinterungsstrategien

April/Frühling

- Pflanzenwachstum, -entwicklung, -bestandteile, Pollenflug
- Tiere zuordnen, Bienen

Juni/Sommer

- Lebensräume von Pflanzen und Tieren
- Entwicklung und Verwandlung von Lebewesen
- Insekten und Blüten

ARBEITSWEISE

Gruppenarbeit, Plenum: Miteinander Aktivitäten der einzelnen Themenbereiche ausprobieren

ZIELGRUPPE

Lehrpersonen aller Stufen